

Kommuniqué

des Ausschusses für innere Angelegenheiten

über den Bericht der Bundesregierung über die innere Sicherheit in Österreich (Sicherheitsbericht 2021) (III-771 der Beilagen)

Die Bundesregierung hat dem Nationalrat am 12. Oktober 2022 den gegenständlichen Bericht über die innere Sicherheit in Österreich (Sicherheitsbericht 2021) (III-771 der Beilagen) zur geschäftsordnungsmäßigen Behandlung vorgelegt.

Der Ausschuss für innere Angelegenheiten hat den gegenständlichen Bericht in öffentlicher Sitzung am 18. Jänner 2023 in Verhandlung genommen und gemäß § 28b GOG enderledigt.

An der Debatte beteiligten sich außer der Berichterstatterin Abgeordnete Mag. Johanna **Jachs** die Abgeordneten Hermann **Gahr**, Ing. Reinhold **Einwallner**, Mag. Hannes **Amesbauer**, BA, Mag. Georg **Bürstmayr**, Dr. Stephanie **Krisper**, Mag. Wolfgang **Gerstl**, Sabine **Schatz**, Mag. Philipp **Schrangl**, Mag. Faika **El-Nagashi**, Philip **Kucher**, David **Stögmüller**, Andreas **Minnich** und Dietmar **Keck** sowie der Bundesminister für Inneres Mag. Gerhard **Karner** sowie die Bundesministerin für Justiz Dr. Alma **Zadić**, LL.M.

Bei der Abstimmung wurde der Bericht der Bundesregierung über die innere Sicherheit in Österreich (Sicherheitsbericht 2021) (III-771 der Beilagen) einstimmig zur Kenntnis genommen.

Das vorliegende Kommuniqué wurde vom Ausschuss für innere Angelegenheiten einstimmig beschlossen.

Wien, 2023 01 18

Mag. Faika El-Nagashi

Schriftführung

Dr. Christian Stocker

Obmann

